

Zeitschrift: Historischer Kalender, oder, Der hinkende Bot
Band: 288 (2015)

Rubrik: Zeit- und Festrechnung für das Jahr 2015

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 11.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



ZEIT- UND FESTRECHNUNG FÜR DAS JAHR 2015

Das Jahr 2015 ist ein **Gemeinjahr von 365 Tagen** und entspricht: dem Jahr 6728 der Julianischen Periode, dem Jahr 5775/76 der Juden, dem Jahr 1436/37 der Mohammedaner.

Bewegliche Feste

	Gregorianischer oder neuer Kalender	Julianischer oder alter Kalender		Gregorianischer oder neuer Kalender	Julianischer oder alter Kalender
Septuagesima Herrenfastnacht (Estomih) Aschermittwoch 1. Fastensonntag Ostersonntag Auffahrt	1. Februar 15. Februar 18. Februar 22. Februar 5. April 14. Mai	19. Februar 2. Februar 5. Februar 9. Februar 23. März 1. Mai	Pfingstsonntag Dreifaltigkeitssonntag (Trinitatis) Fronleichnam Eidgenössischer Betttag 1. Adventssonntag * Gebetsweise am 7. Juni	24. Mai 31. Mai 4. Juni* 20. September 29. November 2. Mai	11. Mai 18. Mai 22. Mai 30. November

Anzahl der Sonntage nach Epiphanie 3, Anzahl der Sonntage nach Pfingsten 26, Anzahl der Sonntage nach Trinitatis 25.

Fronfasten und Quatember

1. Erste Fastenwoche 2. Woche vor Pfingsten 3. Woche vor dem Eidg. Betttag 4. Erste Adventswoche

Astronomischer Beginn der Jahreszeiten

Frühling: 20. März, 23.46 Uhr, Eintritt der Sonne in das Zeichen des Widders, Tag- und Nachtgleiche.

Sommer: 21. Juni, 18.39 Uhr, Eintritt der Sonne in das Zeichen des Krebses, längster Tag.

Herbst: 23. September, 10.21 Uhr, Eintritt der Sonne in das Zeichen der Waage, Tag- und Nachtgleiche.

Winter: 22. Dezember, 5.49 Uhr, Eintritt der Sonne in das Zeichen des Steinbocks, kürzester Tag.

Von den Finsternissen und Sichtbarkeiten der Planeten

Der Mond durchquert am 4. April den Kernschatten der Erde, was wegen des erst später stattfindenden Mondaufgangs aber nicht zu sehen sein wird. In der Nacht vom 27. auf den 28. September durchquert der Mond ein zweites Mal den Kernschatten der Erde. Diese totale Mondfinsternis wird nun bestens sichtbar sein. Die totale Sonnenfinsternis am 20. März kann von der Schweiz aus nur noch partiell gesehen werden. Die partielle Sonnenfinsternis am 13. September ist dagegen nicht sichtbar.

Merkur bleibt immer nahe bei der Sonne. Die besten Chancen, ihn in zu sehen, besteht in der Morgendämmerung um den 16. Oktober und in der Abenddämmerung um den 7. Mai. *Venus* ist ab Jahresbeginn bis Mitte August Abendstern und ab Ende August bis Ende Jahr wieder Morgenstern. *Mars* ist von Jahresbeginn an bis Mitte April am Abend zu sehen. Ab Anfang August bis zum Jahresende ist er am Morgen zu sehen. *Jupiter* ist von Jahresbeginn an in bester Beobachtungslage (Opposition am 6. Februar). Mitte August verschwindet er vom Abendhimmel um ab Anfang September bis Ende Jahr am Morgenhimme wieder aufzutauchen. *Saturn* ist von Jahresbeginn an in den Morgenstunden zu sehen und verbessert seine Sichtbarkeit ständig (Opposition 23. Mai). Bis Ende November bleibt er am Abendhimmel sichtbar bevor er ab Mitte Dezember bis Ende Jahr am Morgenhimme wieder auftaucht.